

Die Querflöte:



Die Querflöte ist ein Holzblasinstrument mit einem, im Unterschied zur Längsflöte, seitlich am Rohr angebrachten Anblasloch. Sie ist ein bedeutendes Solo- und Orchesterinstrument. Auch im Jazz, in der Rockmusik und in der lateinamerikanischen Musik wird die Querflöte eingesetzt.

Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**. Du kannst vorab schon versuchen, mit einer leeren oder wenig gefüllten Flasche einen Ton zu erzeugen.

Das Saxophon:



Das Saxophon ist ein Musikinstrument aus Messing.

Das Rohr ist konisch, es weitet sich also zum Ende hin.

Damit unterscheiden sich alle Bauweisen des Saxophons etwa von der zylindrischen Klarinette. Das Saxophon gehört der Definition nach – anders als sein metallischer Korpus vermuten lässt – zur Familie der Holzblasinstrumente, da sein Ton mit Hilfe eines Rohrblatts erzeugt wird.

Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.

Die Klarinette:



Die Klarinette ist ein Holzblasinstrument mit vorwiegend zylindrischer Bohrung. Ihr Mundstück ist wie beim Saxophon mit einem einfachen Rohrblatt ausgestattet. Der Name des Instruments (italienisch *clarinetto*) wird darauf zurückgeführt, dass sie im hohen Register ähnlich wie die hohe Clarin-Trompete klingt und deren Funktion sie im 18. Jahrhundert teilweise übernahm.

Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.



Die Trompete:

Die Trompete ist ein hohes Blechblasinstrument, das mit einem Kesselmundstück angeblasen wird. Ein großer Teil des Rohres ist zylindrisch und der Schalltrichter entsprechend weit ausladend. Die Rohrlänge der B-Trompete, die am häufigsten vorkommt, beträgt insgesamt etwa 130 cm.

Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.



Die Posaune/Das Euphonium:

Die Posaune ist ein tiefes Blechblasinstrument, das wegen seiner weitgehend zylindrischen Bohrung zu den Trompeteninstrumenten zählt. Der Ton wird mittels Anregung der natürlichen Resonanzen des Instruments durch Lippenschwingungen des Bläasers erzeugt.

Das Euphonium klingt ähnlich wie die Posaune, zählt aber genau genommen zu den Tuba-Instrumenten und wird oft auch als Tenor-Tuba bezeichnet. Im Gegensatz zur Posaune wird das Euphonium mit Ventilen gespielt.

Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.



Das Klavier:

Als Klavier wird heute das moderne, weiterentwickelte Hammerklavier bezeichnet,

also ein Musikinstrument, bei dem auf Tastendruck über eine spezielle Mechanik Hämmerchen gegen Saiten geschlagen werden. Die ebenfalls übliche Bezeichnung Pianoforte oder verkürzt Piano entstand, weil das Hammerklavier erstmals die Möglichkeit bot, die Lautstärke jederzeit stufenlos zwischen leise (piano) und laut (forte) zu verändern. Die heutigen Hauptformen des Klaviers sind der Flügel und das Piano.

Für dieses Instrument brauchst du **Vorkenntnisse**!

Der E-Bass:

Der Elektrische Bass oder kurz E-Bass ist ein zumeist aus Holz gefertigtes Zupfinstrument.



Der E-Bass gibt nur einen leisen Ton ab und muss wie die elektrische Gitarre verstärkt werden. Dazu wandelt ein eingebauter elektromagnetischer Tonabnehmer die Schwingungen der Saiten in elektrische Signale um, die normalerweise durch einen Verstärker hörbar gemacht werden. Im Gegensatz zum aufrecht stehenden Kontrabass hängt der elektrische Bass waagrecht oder in einem Winkel bis etwa 45° vor dem Körper des Spielers und wird dabei von einem über die Schulter gelegten Tragegurt gehalten. Für dieses Instrument brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.

Die Percussion-Instrumente:

Percussion (lat. *percussio* „Schlagen“, „Takt“, *percutere*, „schlagen“) ist der Oberbegriff für das Spiel



aller Musikinstrumente aus dem Bereich der Schlag- und Effektinstrumente. Perkussion, ausgehend vom Händeklatschen, gehört zu den ältesten Formen des Musizierens. In der modernen populären Musik sowie im Schlagwerk eines klassischen Orchesters werden die Perkussionsinstrumente, unabhängig von ihrer Herkunft oder kulturellen Bedeutung, kombiniert. Hierzu zählen auch Instrumente wie beispielsweise das Xylophon oder das Glockenspiel.

Für diese Instrumente brauchst du **keinerlei Vorkenntnisse**.

Das Drumset:

Das Drumset ist eine Kombination verschiedener Schlaginstrumente. Im Laufe der Geschichte etablierten



Sich, abhängig vom Musikstil, unterschiedliche Aufbauten des Schlagzeugs. Zur heutigen Standardform gehören Kleine Trommel (*Snare Drum*), Große Trommel (*Bass Drum*), meist mehrere Toms, eine Hi-Hat und verschiedene andere Becken.

Für diese Instrumente ist es hilfreich, wenn du **leichte Vorkenntnisse** hast.